

Presseinformation

11. Januar 2025

Alt-Bürgermeister Franz Penz bei Neujahrsempfang in Dunkelsteinerwald verabschiedet

LH Mikl-Leitner dankte Penz für 40 Jahre im Gemeinderat und mehr als 20 Jahre als Bürgermeister

Beim Neujahrsempfang in der Marktgemeinde Dunkelsteinerwald wurde Alt-Bürgermeister Franz Penz im Beisein von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, seinem Bruder Landtagspräsident a.D. Hans Penz, Bürgermeister Josef Berger, Bezirkshauptfrau Daniela Obleser und zahlreichen Bürgerinnen und Bürgern mit dem Goldenen Ehrenring der Gemeinde Dunkelsteinerwald verabschiedet. Mikl-Leitner stellte sich als erste GratulantIn ein: „Lieber Franz, danke im Namen des Landes Niederösterreich für 40 Jahre im Gemeinderat und für mehr als 20 Jahre Bürgermeister in dieser wunderbaren Region.“

Die Großgemeinde Dunkelsteinerwald sei nach ihrem Zusammenschluss von Gansbach, Gerolding, Mauer und Kicking eine Erfolgsgeschichte, so Mikl-Leitner: „Durch den Zusammenhalt und die Zusammenarbeit ist die Marktgemeinde Dunkelsteinerwald zu einer attraktiven Heimatgemeinde und vor allem auch Wohngemeinde geworden.“ Die Landeshauptfrau nannte Beispiele, die „Dunkelsteinerwald lebens- und liebenswert machen. Es ist eine Gemeinde mit einer modernen Verwaltung, einer guten Verkehrsinfrastruktur, einem regen Vereinsleben, mit Schulen und Betreuungseinrichtungen auf Höhe der Zeit.“ Gleichzeitig freue sich Mikl-Leitner auf die Zusammenarbeit mit dem neuen Bürgermeister: „Lieber Franz, du hast die Gemeinde in gute Hände gelegt, in die Hände von Josef Berger.“

Bürgermeister Josef Berger dankte Alt-Bürgermeister Franz Penz. Er skizzierte aber auch Ziele für seine Gemeinde: „Einige der zentralen Zukunftsprojekte, die wir gemeinsam angehen wollen, sind erstens der Ausbau der Kinderbetreuung, zweitens die offene Jugendarbeit in Unterstützung von Jugend- und Lebenswelt – hier leisten aber schon unsere Vereine wertvolle und großartige Arbeit – und drittens Katastrophenvorsorge und Wasserrückhaltmaßnahmen.“

Alt-Bürgermeister Franz Penz dankte nicht nur den Bürgerinnen und Bürgern für die Mithilfe und die Zusammenarbeit, sondern auch dem Land Niederösterreich als

Presseinformation

Partner bei seiner Arbeit: „Das Land Niederösterreich hat ein Auge und einen Blickwinkel auf die Landgemeinden. Projekte, wie der Bau der Nahversorger oder das Gesundheitszentrum in Gansbach und das Rettungshaus waren nur mit der Unterstützung des Landes möglich.“ Penz ist 1985 in den Gemeinderat eingetreten, rückte 1990 in den Gemeindevorstand auf und hat 2004 die Funktion des Bürgermeisters in der Marktgemeinde Dunkelsteinerwald übernommen. In dieser Zeit wurden unter anderem der Kindergarten in Mauer neu gebaut, zwei Nahversorger sowie das Veranstaltungszentrum in Gansbach errichtet und ein neues Gemeindeverwaltungszentrum in Gerolding eröffnet.



Goldener Ehrenring verliehen: Dunkelsteinerwalds Vizebürgermeister Bernhard Steurer, Bürgermeister Josef Berger, Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und Alt-Bürgermeister Franz Penz (v.l.n.r.)

© NLK Pfeffer

Weitere Bilder



Neujahrsempfang in Dunkelsteinerwald: Vizebürgermeister Bernhard Steurer, Christine und Altbürgermeister Franz Penz, Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, Bürgermeister Josef Berger, Luise und Landtagspräsident a.D. Hans Penz sowie Bezirkshauptfrau Daniela Obleser (v.l.n.r.).

© NLK Pfeffer

Presseinformation



Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner nannte Dunkelsteinerwald in ihrer Festrede eine „attraktive Heimatgemeinde und Wohngemeinde.“

© NLK Pfeffer